



Heilbronn, 01.10.2024

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Lehrkräfte,

im Zuge der Digitalisierungsoffensive der Stadt Heilbronn und der Dieter Schwarz Stiftung werden alle Schülerinnen und Schüler mit Tablets ausgestattet. Die Ausgabe der ersten Endgeräte kann frühestens nach den Herbstferien für die Oberstufe stattfinden. Dann werden schrittweise andere Klassenstufen versorgt.

Wir bereiten gerade alles Notwendige für den sinnvollen und sicheren Einsatz dieser mobilen Endgeräte vor. Es handelt sich dabei um Leihgeräte, die nur zu schulischen Zwecken eingesetzt werden dürfen. Alle wichtigen Informationen dazu werden Sie im Leihvertrag und den Nutzungsbedingungen der Stadt Heilbronn sowie in unserer neuen Mediennutzungsordnung nachlesen können.

Besonderen Wert legen wir am RMG darauf, dass diese Endgeräte zielgerichtet und förderlich eingesetzt werden. Daher wollen wir, dass die Schülerinnen und Schüler zuerst fit gemacht werden, analog mitzuschreiben und mit gedruckten Texten zu arbeiten. Unsere Schulbücher werden zunächst überwiegend auch weiter in der Druckversion genutzt werden. Parallel dazu erwerben unsere Schülerinnen und Schüler Kompetenzen beim digitalen Recherchieren, Kommunizieren, Zusammenarbeiten und bei der digitalen Selbstorganisation. Ab der 10. Klasse können sie dann auf Wunsch und mit Einverständnis der Lehrkraft Mitschriften auf dem Tablet mit der App GoodNotes anfertigen, bei der der Schritt vom Analogen hin zum Digitalen besonders einfach und intuitiv gelingt und in der auch unsere Lehrkräfte geschult sind.

Alle Schülerinnen und Schüler können dann im Unterricht mit einheitlichen, zentral administrierten Geräten arbeiten und über IServ oder WebUntis notwendige Informationen abrufen und miteinander kommunizieren. Die Nutzung privater Endgeräte ist daher zu unterrichtlichen Zwecken nicht mehr notwendig. Da diese auch nicht in unser Classroom-Management-System eingebunden werden können und dürfen, ist eine Weiternutzung privater Endgeräte nicht möglich.

Wir haben daher unsere Schulordnung und unsere Mediennutzungsordnung angepasst. Die neue Schulordnung tritt ab sofort in Kraft. Die neue Mediennutzungsordnung ersetzt mit dem Rollout der Tablets die alte. Vor der Nutzung in der Schule müssen Eltern bzw. Volljährige die entsprechenden Vereinbarungen unterzeichnen. Im Unterricht dürfen also bis zur Ausgabe der Leihgeräte private Geräte weiter mit Einverständnis der Lehrkraft genutzt werden.

Sehr geehrte Eltern, bitte unterstützen Sie uns dabei, dass Schülerinnen und Schüler den Wert direkter Kommunikation schätzen und sich nicht daran gewöhnen, ständig erreichbar oder vernetzt sein zu müssen. Handys müssen in der Schule daher ausgeschaltet sein, Smartwatches dürfen nur als Uhren genutzt werden. Dies gilt auch für die Kursstufe. Solange sich Ihre Söhne und Töchter in der Schule aufhalten, besteht auch für Sie als Eltern keine Notwendigkeit, sie direkt über ihre Geräte erreichen zu können, da sie gut betreut sind. Bei Bedarf können Lehrkräfte aber die Handynutzung erlauben, z. B. wenn Ihr Kind wegen Krankheit von der Schule abgeholt werden muss.

Mit freundlichen Grüßen



BILDUNG GEHT WEITER
respektvoll · mutig · ganzheitlich